

Klimabündnis – Aktivitäten der Stadt St. Pölten 2020

14. Jan. 2020 KLIMAGERECHTE MOBILITÄT IN ST. PÖLTEN

2 Vorträge:

- **Lebensraum Straße – Zum Mehrwert von Begegnungszonen**
Elisabeth Bader, Stadtbaumeisterin aus Kufstein
- **Zwei statt vier Räder – Die Luzerner „Velo-Offensive“**
Martin Urwyler, Projektleiter Mobilität der Stadt Luzern

Anschließend Diskussion mit den Vortragenden, mit Vizebürgermeister Harald Ludwig, dem Leiter der Stadtentwicklung St. Pölten Jens de Buck und dem Publikum.

Moderation Dr. Reinhard Seiß

21. Jan. 2020 KINDERGARTEN RATZERSDORF ALS NACHHALTIGE BILDUNGSEINRICHTUNG

Der Kiga Ratzersdorf ist nun gemeinsam mit dem Kiga Kupferbrunn, Kiga Maria Theresia, Kiga der BIKU-Villa und dem Landhaus-Kiga Teil des Klimabündnis-Netzwerks.



In Österreich setzen sich bereits über 600 Klimabündnis-Schulen und -Kindergärten für Klimaschutz und den Erhalt des Regenwaldes ein. Gemeinsam mit den Kindern werde klimarelevante Themen behandelt und konkrete Klimaschutz-Maßnahmen umgesetzt.

30. Jan. 2020 „DER BLICK VON AUSSEN“

Vortrag zur Ausstellung im Stadtmuseum:
„Herausforderungen für eine lebenswerte und nachhaltige Stadt“, von Dr. Reinhard Seiß.



30. Jan. 2020
& 08. Okt. 2020

IHR WEG ZUM TRAUMHAUS

Unter diesem Motto fanden auch heuer wieder zwei Informationsabende von der SPK Niederösterreich Mitte West in Zusammenarbeit mit Profis aus der Baubranche mit optionalen Bauherrenseminaren mit Tipps fürs umweltgerechtes Hausbauen und Sanieren statt. Schwerpunktthemen: Energieeffizienz, regenerativer Energieeinsatz, umweltfreundliche Planung und Gestaltung sowie Wegweiser zu Umwelt- und Energieförderungen mit Beteiligung der Stadt St. Pölten. Ergänzt um Informationen über rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen von den vortragenden Fachleuten. Diese Veranstaltungen sind seit Jahren sehr beliebt.



17. Feb. 2020 WORKSHOP: MEIN BEITRAG ZUM WELTKLIMA

Workshoptag der Stadt St. Pölten zum Thema „Globale Verantwortung, am Beispiel Welt-Klima“, in der HTL St. Pölten. In Zusammenarbeit mit Südwind NÖ wurde über den Zugang zu Ressourcen, ungleiche globale Verhältnisse und die eigene Position darin, sowie Klimagerechtigkeit und Klimaschutz informiert und diskutiert.



18. Feb. 2020 ENERGIESPARTIPP – UMWELTFREUNDLICH HEIZEN HEIZUNGS-CHECK FÜR ÄLTERE HEIZUNGEN

Die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ bietet eine Analyse der Heizung samt Energieberatung an. Diese verbindet 2 Schwerpunkte:

- 1. Analyse der Heizanlage – Arbeitet die Heizung effizient?**
- 2. Energieberatung – Wo und wie können Sie Energie einsparen?**

Geschulte BeraterInnen „checken“ die bestehende Heizung und geben Tipps zur Optimierung der Heizung und Reduktion der Heizkosten. Zusätzlich wird im Rahmen der Energieberatung das komplette Haus begutachtet.

Einige geplante Klimabündnis – Workshops in Schulen und Kindergärten mussten wegen der COVID-19 Pandemie von März bis Juni 2020 abgesagt bzw. auf Herbst/Winter 2020 verschoben werden.

26. Feb. 2020 AUFFORSTUNGSOFFENSIVE IN ST. PÖLTEN

Bürgermeister Matthias Stadler will in den nächste Monaten 10.000 neue Bäume pflanzen im Bereich des TÜPL in Völtendorf bis nach Hart, bei der Stadtsporanlage, und beim ehemaligen Sturm 19-Platz, sowie entlang des Stadtwaldes. DI Dominik Bancalari berät die Stadt St. Pölten bei der Erstellung eines Waldwirtschaftsplanes und zum Thema forstliches Nachhaltigkeitsmanagement. Geplant sind heimische Mischwaldstrukturen, von Eiche und Ahorn bis hin zur Tanne.



13. März 2020 ELEKTROBUS IM LUP-EINSATZ

Von 13. bis 20. März 2020 wurde im Rahmen des LUP-Betriebes von der Firma ZuklinBus GmbH zu Testzwecken ein Elektrobus eingesetzt. Dabei wurden im Linienbetrieb Erfahrungen etwa zur tatsächlichen Reichweite, Ladedauer und Stabilität des Fahrzeuges gesammelt.



17. April 2020 TRITT FÜR TRITT ZUR FAHRRADSTADT

Radfahren erfreut sich in St. Pölten deutlich steigender Beliebtheit: Die Zuwächse im Verkehrsaufkommen liegen bei 2 bis 5 Prozent, mit einem Anteil von 14 Prozent liegt der Radverkehrsanteil damit bereits jetzt über dem geplanten Sollwert der Bundesregierung.



Die Fahrradgarage am Hauptbahnhof wird genutzt, das Fahrradverleihsystem „Nextbike“ verzeichnet Zuwächse und der neue Stellplatzschlüssel gilt österreichweit als Vorzeigeprojekt.

06. Mai 2020

TIERE AN GEBÄUDEN – EINE SPANNENDE VERKNÜPFUNG



Der diplomierte Zoologe Michael Stocker praktiziert in Wien, in Kooperation mit der Wiener Umweltschutzabteilung MA 22 und der Wiener Umweltschutzabteilung, Natur- und Artenschutz an Gebäuden.

Im März präsentierte er dem St. Pöltner Umweltschutzkomitee und der Baubehörde mit Fotos von Best Practice Beispielen aus Wien, was man für Schwalben, Mauersegler & Co tun kann bzw. nach NÖ Naturschutzgesetz tun MUSS. Im Zuge von Umbau- oder Sanierungsarbeiten bleiben Öffnungen zu Quartieren der Tiere oft unerkant und werden daher verschlossen.

04. Juni 2020 TAG DER NACHHALTIGKEIT

Beim Online-Event „Tag der Nachhaltigkeit“ der FH St. Pölten gab es Vorträge, Workshops und die Verleihung des Sustainable Development Awards für nachhaltige Projekte von Studierenden.



Die Vorträge widmeten sich Themen Nachhaltigkeit und Kommunikation, Klimawandel, Agenda 2030 und soziale Ungleichheit. Workshops behandeln das Umsetzen der UN-Nachhaltigkeitsziele in der Lehre sowie das Thema Radwege in St. Pölten.

26. Juni 2020 KLIMANEUTRALE WÄRMEVERSORGUNG

Die Fernwärme St. Pölten GmbH errichtete in Zusammenarbeit mit der EVN in der Energiezentrale Austraße eine Photovoltaikanlage. Die Anlage leistet 8,25 kWp, damit werden ca. 8.000 kWh pro Jahr an Strom erzeugt und ca.



3.370 kg CO₂ pro Jahr eingespart.

Der hier erzeugte Strom wird verwendet, um mittels Pumpen und Regelventilen die Abwärme aus der Fernwärmeleitung Dürnrrohr ins Sportzentrum NÖ zu leiten.

Das Sportzentrum, die NV Arena und das BORGL werden somit komplett klimaneutral mit Wärme versorgt.

30. Juni 2020 25. UMWELTPREIS: UMWELT-CHAMPIONS 2020

9 Projekte von insgesamt 281 fleißigen Schülerinnen und Schülern wurden zu den Themen: „Stoppt die Plastikflut! – weniger Plastik, wie können wir das schaffen?“ (4. – 6. Schulstufe) und „Besser Leben ohne Plastik? – REthink, REfuse, REduce, REpair, REcycle“ (7. 9. Schulstufe) eingereicht, trotz erschwerter Bedingungen durch COVID 19.



13. Juli 2020 SO KÖNNEN SIE LEBENSMITTEL RETTEN

1,3 Mrd. Tonnen genießbare Lebensmittel werden weltweit jährlich weggeworfen, davon 1 Mio. Tonnen in Österreich. Jeder Österreicher/ jede Österreicherin wirft umgerechnet Lebensmittel im Wert von bis zu 800 Euro weg.

Lebensmittelverschwendung verursacht 3,3 Gigatonnen CO₂-Emissionen und ist somit der drittgrößte Klimasünder.

Mit der App *Too Good to Go* können bei Partnerbetrieben „Überraschungssackerl“, um ein Drittel des Originalpreises abgeholt werden. Diese beinhalten genießbare Waren, die nicht mehr verkauft würden.



16. Juli 2020 DER B20 GEHT EIN LICHT AUF

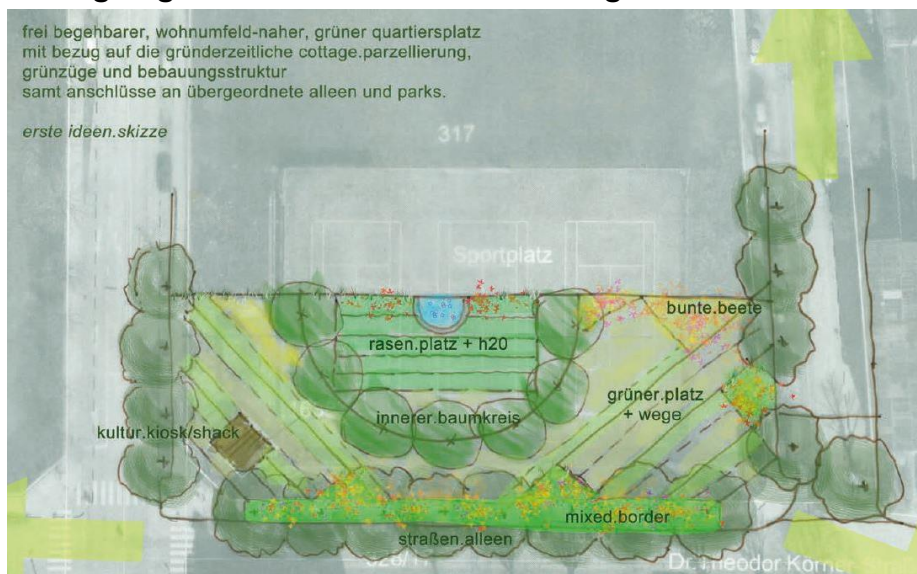


In der Mariazeller Straße wurde von Juli bis Anfang September die Beleuchtung auf neue, energiesparende Lampen getauscht. Die endgültige Fertigstellung wird voraussichtlich 2022 sein. Die gesamte Energieersparnis liegt bei 40 Prozent.

23. Juli 2020 GRÜNE ACHSE VON DER INNENSTADT BIS ZUR TRAISEN

Im Zuge des Umwidmungsverfahrens im Bereich der ehemaligen Tennisplätze bei der Jahnturnhalle wurden ca. 1.400 m² als Grünland/ Park für die Bevölkerung gesichert. Hier soll ein sogenannter „Pocket-Park“ entstehen. So werden kleine, gärtnerisch gestaltete Freiräume im städtischen Kontext genannt.

Mit diesen Überlegungen will die Stadt für künftige Generationen vorsorgen.



29. Juli 2020 NEUE E-LADESTATIONEN IN ST. PÖLTEN

Die Ladestationen sind für alle E-Fahrzeuge geeignet und ermöglichen mit einer Leistung von bis zu 11 kW bei einer Ladezeit von 60 Minuten, wieder bis zu 70 Kilometer weit zu kommen. Das gleichzeitige Laden von 4 E-Autos über die Typ2 Steckdosen und zwei einspurige Fahrzeuge über Schuko Steckdosen ist möglich.

Die Freischaltung kann über EVN Strom-Tankkarte erfolgen, mit der das größte, flächendeckende Ladenetz für E-Fahrzeuge in Österreich genutzt werden kann – 3.500 Ladepunkte an über 1.500 Ladestationen, davon über 900 Ladepunkte in NÖ.



07. Aug. 2020 KLIMA RETTEN VIA APP

Das Team rund um Johannes Reichl vom Energieinstitut der Kepler Universität in Linz arbeitet, unter dem Titel CAMPAIGNers (Citizens Acting on Mitigation Pathways through Active Implementation of a Goal-setting Network), an einer App, die das Nachhaltigkeitsbewusstsein fördern und der Klimakrise entgegenwirken soll.

Das Projekt wird bei der Europäischen Kommission zu Förderzwecken eingereicht – die Stadt St. Pölten gab, neben internationalen Metropolen wie Mailand und Dublin, vor kurzem eine Unterstützungserklärung ab.

Grundgedanke der App ist es, die Integration von Nachhaltigkeit in den Alltag mittels Challenges, z.B. Autoschlüssel für 24 Stunden in die Tiefkühltruhe und auf Rad oder Öffis umsteigen. Man kann die Challenge dann annehmen oder ablehnen. Vor Beginn dieser „#lifestylechallenges“, berechnet die App noch den CO₂-Fußabdruck der einzelnen Haushalte. Geplant ist, dass BürgerInnen auch Challenges erstellen können – das soll regionsspezifische Anpassungen auf Gegebenheiten (z.B. Öffis) seitens der App ermöglichen.

07. Aug. 2020 MEHR PLATZ FÜR BIENEN

Im August wurde der Boden vor der Hesserkaserne von der Stadtgärtnerei, in Zusammenarbeit mit Soldaten des Militärkommandos NÖ aufbereitet, mit dem Ziel mehr Platz für die, für unser Ökosystem essenziellen Insekten, zu schaffen.

St. Pölten ist „bienenfreundlich“

Die Stadt St. Pölten setzt sich seit Jahren für die städtischen Bienen ein. Z.B. werden Blumenwiesen entlang der Traisen nicht gemäht, da sie die Nahrungsgrundlage darstellen. Außerdem gibt es im Hammerpark Nützlings-Hotels und auch in den Stadtteilen Harland und Spratzern gibt es eigens für Bienen aufgearbeitete Flächen. Weiters sind zahlreiche Imker mit Bienenstöcken in der Gemeinde vertreten. Im vergangenen Jahr wurde in Grünstreifen eine spezielle Blumenwiesenmischung gesät.



10. Sept. 2020 ZIGARETTEN AB IN DEN TASCHENBECHER

4,5 Billionen Zigarettenstummel werden jährlich weltweit weggeworfen, was sie zum meist weggeworfenen Abfall macht, dabei benötigt er im Durchschnitt 5 Jahre, um zu zerfallen und verrottet nicht richtig.

Um dieser Umweltverschmutzung entgegenzuwirken verteilte die städtische Abfallwirtschaft, gemeinsam mit dem Referat Umweltschutz – Lebensraum, am 10. September sogenannte „Taschenbecher“, aus recycelten PET-Flaschen in der Kremser Gasse.



EINIGE GEPLANTE KLIMABÜNDNIS – WORKSHOPS IN SCHULEN UND KINDERGÄRTEN SOWIE VERANSTALTUNGEN IN SCHULEN Z.B. BEITRITT ZUM KLIMABÜNDNIS ** MUSSTEN WEGEN DER COVID-19 PANDEMIE AUCH IM HERBST 2020 ABGESAGT UND VERSCHOBEN WERDEN.

****NEUE BILDUNGSEINRICHTUNGEN IM KLIMABÜNDNIS:
ZIS NORD
NMS ST.GEORGEN
IMA**

19. Okt. 2020 FÖRDERUNG FÜR PROJEKTPARTNER AM RIO NEGRO

Der Stadtsenat hat erneut beschlossen, der Klimabündnis Österreich GmbH als Projektunterstützung, im Rahmen der Klimabündnis-Partnerschaft zwischen österreichischen Gemeinden/ Städten/ Landesregierungen und indigenen Völkern am Rio Negro, eine Zuwendung in der Höhe von 4.150 Euro zu gewähren.



09. Nov. 2020

FAHRRADGARAGE IN DER ST. PÖLTNER INNENSTADT



Die Fahrradgarage, bietet ein neues Service: Mo bis Sa, von 7 bis 19 Uhr können Radfahrer und Radfahrerinnen insgesamt 34 Fahrräder dort sicher, geschützt und kostenfrei abstellen. Kooperationspartner sind die Fa. XRent, (Inhaber: Martin Flatz). Außerdem besteht die Möglichkeit das Rad warten, reparieren oder auch aufwerten zu lassen. E-Scooter können ebenfalls angemietet werden.

02. Dez. 2020

DIE UMRÜSTUNG DER STRASSENBELEUCHTUNG GEHT WEITER

Ausbau und Modernisierung der Straßenbeleuchtung sind der Landeshauptstadt im kommenden Jahr ca. 400.000 Euro wert.

Seit 2013 werden die alten Quecksilberdampf-Hochdrucklampen schrittweise gegen energiesparende moderne LED-Einheiten ausgetauscht.

2021 werden weitere rund 300 Brennstellen umgerüstet. Das macht einen Austausch von 90 %. Bei den neuen LED-Einheiten ist eine automatische Nachtabsenkung auf 50 Prozent von 24 Uhr bis 6 Uhr eingebaut.



9. Dez. 2020

AUSSTELLUNG IM STADTMUSEUM:

bis 21. Feb. 2021

„DER GRIFF NACH DEN ROHSTOFFEN DIESER WELT“

Die Wander-Ausstellung des Klimabündnis Österreich beschäftigt sich damit, wo, unter welchen Bedingungen und mit welchen Folgen Rohstoffe gewonnen werden. Der Fokus liegt auf Gold, Coltan und Erdöl. Die Ausstellung beinhaltet Fakten und Augenzeugenberichte aus dem Kongo, Peru, Ecuador, Nigeria und der Arktis.



09. Dez. 2020 WILLKOMMEN IM KLIMABÜNDNIS!

Neu im globalen Klimaschutz-Netzwerk sind die Allgemeine Sonderschule Nord, die Mittelschule St. Georgen am Steinfeld und das Integrative Montessori Atelier. In Österreich setzen sich mittlerweile fast 700 Klimabündnisschulen, -kindergärten, und -horte für Klimaschutz und den Erhalt des Regenwaldes ein.



12. Dez. 2020 „RESTL“-KOCHBUCH JETZT ERHÄLTlich

Am 12. Dezember 2020 wurde das Kochbuch „Koch.Kunst – Einfach. Saisonal.Restlos“ von Abfallberaterinnen der Arbeitsgruppe „Lebensmittel im Abfall“ am Markt vorgestellt und verteilt. Seit 18. Dezember ist es im Tourismus- und Marketingservice, um 2,50 Euro erhältlich. Das Buch umfasst neben kreativen Rezepten, auch praktische Tipps zur Lagerung und Verwertung und kann auf der Seite der Umweltverbände auch heruntergeladen werden.



14. Dez 2020 ST. PÖLTEN KÜRT DEN ENERGIESPARMEISTER

Die Aktion „Energiesparmeister“ soll BürgerInnen, welche in Eigeninitiative Energiesparmaßnahmen gegen den Klimawandel setzen, die Möglichkeit bieten, ihre Projekte einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen und andere damit zu inspirieren. Diese werden in erster Linie auf der Homepage der Stadt, aber auch über soziale Medien oder Printmedien der Öffentlichkeit präsentiert.



Einmal jährlich wird unter den eingereichten Projekten von einer Fachjury ein Siegerprojekt zum „Energiesparmeister“ gekürt. Den Gewinnern winken tolle Preise.

16. Dez. 2020

SOLARENERGIE FÜR STÄDTISCHE WOHNHAUS

Als erstes Wohnobjekt der Immobilien St. Pölten GmbH wird das Haus in der Leopold Figl Straße 2 (28 Haushalte) künftig mit Solarenergie betrieben. Die Photovoltaikanlage (Jahresleistung >30.000 kWh/Jahr), wird auf dem Flachdach des Hauses errichtet und soll Energieverbrauch für Liftanlage und Hausbeleuchtung abdecken. Die gleiche Anlage gibt es bereits am Feuerwehrhaus in Statersdorf und am neuen Feuerwehrhaus in Viehofen.



Dezember 2020

EVALUIERUNG ENERGIELEITBILD

In dem 2009 erstellten Energieleitbild und Energieversorgungskonzept wurden mehrere Maßnahmen zum Einsparen von Energie und zur Reduktion von CO₂ – Emissionen festgelegt. Rund 16 % der Pro-Kopf-CO₂-Emissionen der Einwohner St. Pöltens sollten bis 2020 eingespart werden.

In den letzten Monaten erfolgte eine externe Evaluierung des Leitbildes durch die EVN, um zu prüfen, ob die geplanten Maßnahmen umgesetzt wurden und der gewünschte Wert erreicht wurde.

Die Ergebnisse sind mehr als erfreulich. Trotz Bevölkerungswachstum und einem kräftigen Anstieg an Arbeitsplätzen sind die CO₂-Emissionen weitaus stärker als erwartet gesunken. Die geplante Einsparung der Pro-Kopf-CO₂-Emissionen in Höhe von 16 % wurde mit einem Wert von 29 % sogar fast verdoppelt.

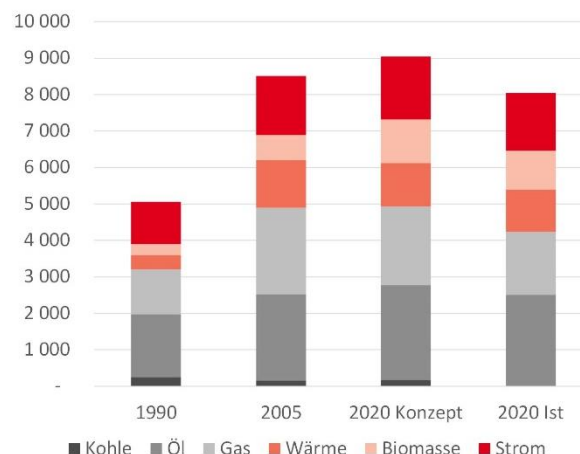


Abbildung:
Entwicklung des Energiebedarfs nach Energieträger